

LEISTUNGSERKLÄRUNG

Nr. S04/2017



1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:
RG II 0/63, U7, QA, recycliertes Granulat mit einem Masseanteil von mindestens 50% Gestein (natürliches und/oder recycliertes) sowie allenfalls auch Beton und/oder Asphalt
2. Verwendungszweck(e):
Gesteinskörnungen für ungebundene und hydraulisch gebundene Gemische für den Ingenieur- und Straßenbau gemäß EN 13242, Verwendungsklasse U7 gemäß RVS 08.15.01:2017 und Umweltklasse QA gemäß BAWP 2011 (Kapitel 7.14).
3. Hersteller:
Markus Schöpf e.U., A-6441 Umhausen/Ötztal
Produktionsstätte: Köflerbrücke
4. System(e) zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit:
System 2+
5. Harmonisierten Norm: EN 13242:2007
Notifizierte Stelle(n): Austrian Standards plus GmbH, Nr. 0988
6. Erklärte Leistung: Siehe Beilage 1

Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht der erklärten Leistung/ den erklärten Leistungen. Für die Herstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der obengenannte Hersteller verantwortlich.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Markus Schöpf, WPK- Beauftragter
(Name und Funktion)

Umhausen, am 06.12.2017
(Ort und Datum der Ausstellung)

.....
(Unterschrift)



17
0988-CPR-1094

Produktionszeitraum: 20.10.2017 – 23.10.2017



6. Erklärte Leistung

Beilage 1 zu Nr. S04/2017

Wesentliche Merkmale	Leistung
Kornform, -größe und Rohdichte 4.2 Korngruppe 4.3 Korngrößenverteilung 4.4 Kornform von groben Gesteinskörnungen 5.4 Rohdichte	0/63 G ₈₅ NPD NPD
Reinheit 4.6 Gehalt an Feinanteilen 4.7 Qualität der Feinanteile	f ₅ bestanden
Anteil gebrochener Oberflächen 4.5 Anteil gebrochener und vollständig gerundeter Körner in groben Gesteinskörnungen	C _{50/30}
Widerstand gegen Zertrümmerung/Brechen 5.2 Widerstand gegen Zertrümmerung von groben Gesteinskörnungen	LA ₄₀
Raubeständigkeit 6.5.2.1 Raumbeständigkeit von Stahlwerksschlacke 6.5.2.2 Dicalciumsilikatzerfall von Hochofenstückschlacke 6.5.2.3 Eisenzerfall in Hochofenstückschlacke	keine industriell hergestellte Gesteinskörnung
Wasseraufnahme/Saugwirkung 5.5. Wasseraufnahme	WA ₂₄ ≤ 2 M.-%
Zusammensetzung/Gehalt C.3.4 Angaben zum Ausgangsmaterial (petrografische Beschreibung) 5.6 Klassifizierung der Bestandteile von groben rezyklierten Gesteinskörnungen 6.4 Wasserlösliche Sulfate in rezyklierten Gesteinskörnungen 6.2 Säurelösliche Sulfate 6.3 Gesamtschwefelgehalt 6.5.1 Bestandteile, die das Erstarrungs- und Erhärtungsverhalten von hydraulisch gebundenen Gemischen verändern	recycelte Gesteinskörnung R _{cug50} , R _{b10} -, R _{g2} -, X ₁ -, FL ₅ - NPD NPD NPD NPD
Widerstand gegen Abrieb 5.3 Widerstand von groben Gesteinskörnungen gegen Verschleiß	
Gefährliche Substanzen: - Abstrahlung von Radioaktivität - Freisetzung von Schwermetallen - Freisetzung von polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen - Freisetzung anderer gefährlicher Stoffe	unbedeutend QA QA QA
Verwitterungsbeständigkeit/Frostbeständigkeit 7.2 „Sonnenbrand“ von Basalt 7.3.2 Frost- Tau- Wechselbeständigkeit (Wasseraufnahme als Vorversuch für die Frost- Tau- Wechselbeständigkeit) 7.3.3 Frost- Tau- Wechselbeständigkeit (Frostwiderstand)	kein Basalt NPD NPD
Freiwillige Angabe gemäß ÖNORM B 3132 und ÖNORM B 3140 Beurteilung der Feinteile gemäß ÖNORM B 4811:2013 schwimmende Bestandteile (FL) Glas und sonstige Materialien (Rg + X)	Anteil < 0,02 mm: ≤ 3 % der Masse ≤ 3 cm ³ /kg ≤ 1 M.-%